



## Niederschrift

Gremium: Schul-, Kultur- und Sportausschuss

Datum: Donnerstag, 27.03.2025

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:28 Uhr

Ort: Aula der Antoniuschule, Antoniusstraße 5 – 7, 59269 Beckum

Hinweis: Die Niederschrift ist für die Öffentlichkeit auf den öffentlichen Teil der Sitzung beschränkt.

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
- 2 Niederschrift über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 28.01.2025 – öffentlicher Teil –
- 3 Bericht der Verwaltung
- 4 Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen  
Vorlage: 2025/0083
- 5 Verzicht auf die Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts gemäß Nordrhein-westfälisches Denkmalschutzgesetz – Allgemeinverfügung  
Vorlage: 2025/0042
- 6 Anfragen von Ausschussmitgliedern

### Nicht öffentlicher Teil:

- 1 Niederschrift über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 28.01.2025 – nicht öffentlicher Teil –
- 2 Bericht der Verwaltung
- 3 Anfragen von Ausschussmitgliedern

## **Anwesenheitsliste**

### **Anwesend**

#### Vorsitz

Burkhard Dierkes

#### CDU-Fraktion

Peter Goriss

Josef Schumacher

Vertretung für Herrn Christian Weber

#### CDU-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Dagmar Halbach-Thien

Aydin Ustaoglu

#### SPD-Fraktion

Felix Brinkmann

Tanja Brunnert

Felix Markmeier-Agnesens

anwesend bis 17:22 Uhr beziehungsweise Tages-  
ordnungspunkt 6 – öffentlicher Teil

#### SPD-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Jessica Dreyszias

anwesend ab 17:02 Uhr beziehungsweise Tages-  
ordnungspunkt 3 – öffentlicher Teil

#### Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sigrid Himmel

#### Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Monika Gerber

Patrick Schwerte

#### FWG-Fraktion

Gregor Stöppel

Vertretung für Herrn Markus Schiewe

#### FDP-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Martin Kube

#### Beratende Mitglieder

Dr. Markus Bohnensteffen

Stephanie Hösch

Propst Rainer B. Irmgedruth

Wilfried Overmeier

Alexander Wagner

anwesend ab 17:05 Uhr beziehungsweise Tages-  
ordnungspunkt 3 – öffentlicher Teil

#### Verwaltung

Hildegard Bogatz

Monika Dieckmann

Cornelia Baumann

René Nitsche

Johannes Waldmüller

**Nicht anwesend**

CDU-Fraktion

Christian Weber

FWG-Fraktion

Markus Schiewe

Sachverständige in Denkmalangelegenheiten

Maria Hagedorn

Stefan Wittenbrink

Beratende Mitglieder

Ludger Bals

Katharina Linnemannstöns

Claudia Sander-Braunert

## Protokoll

Herr Dierkes eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

### Öffentlicher Teil:

#### **1 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Es werden keine Anfragen gestellt.

#### **2 Niederschrift über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 28.01.2025 – öffentlicher Teil –**

Es werden keine Einwendungen erhoben.

#### **3 Bericht der Verwaltung**

##### **Anmeldungen an den weiterführenden Schulen für das Schuljahr 2025/2026**

Die aktuellen Anmeldezahlen beziehen sich auf den Stand vom 21.03.2025.

Am Albertus-Magnus-Gymnasium lag die Prognose auf der Grundlage der Schulentwicklungsplanung bei 133 Anmeldungen. Aktuell liegt die Zahl bei 121, damit sind die Anmeldungen für die ab dem kommenden Schuljahr genehmigte 5-Zügigkeit nicht ausreichend. Es werden 125 Anmeldungen benötigt. Diesbezügliche Gespräche mit der Bezirksregierung werden aktuell geführt.

Laut der Prognose sind für das kommende Jahr Zunahmen bei den Anmeldungen am Albertus-Magnus-Gymnasium zu erwarten.

Am Kopernikus-Gymnasium Neubeckum lag die Prognose bei 94 Anmeldungen. Dort liegt die aktuelle Zahl bei 89, davon sind wie in den Vorjahren 30 Schülerinnen und Schüler aus Ennigerloh angemeldet.

Für die Sekundarschule Beckum wurden 68 Anmeldungen prognostiziert, derzeit sind 43 Schülerinnen und Schüler angemeldet.

Die Rosa Parks Gesamtschule, Standort Neubeckum, ist maximal 3-zügig genehmigt, damit können je Jahrgang 87 Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden. Für das kommende Schuljahr liegen 149 Anmeldungen vor, davon können 87 am Standort in Neubeckum aufgenommen werden. Weitere 41 Kinder haben im Rahmen des Aufnahmeverfahrens den Standort in Ennigerloh gewählt. Zum Vergleich: für das Schuljahr 2024/2025 gab es zunächst 99 Anmeldungen, 87 Schülerinnen und Schüler wurden in Neubeckum und 13 in Ennigerloh aufgenommen.

22 Anmeldungen für die weiterführenden Schulen sind noch nicht erfolgt. Die Verwaltung überprüft die noch fehlenden Anmeldungen. Hierdurch können sich die Anmeldezahlen an den Beckumer Schulen noch ändern.

##### **Sanierung Sanitäranlagen Vellern**

Für das Jahr 2026 ist die Sanierung der Umkleiden und sanitären Einrichtungen der Turnhalle des Grundschulverbundes Sonnenschule, Standort Vellern, vorgesehen. Aktuell erarbeitet die Verwaltung ein Sanierungskonzept. Die Vorplanung ist notwendig, da eine Sanierung im Bestand immer bestimmten Zwängen und Anforderungen unterliegt.

Diese Vorplanung wird den Nutzenden am 04.06.2025 um 17:00 Uhr vor Ort vorgestellt, die diesbezüglichen Einladungen wurden bereits versandt.

Bei diesem Ortstermin können sich die Nutzenden aktiv in den Prozess einbringen. Im Anschluss wird die Verwaltung unter Berücksichtigung finanzieller und baulicher Aspekte prüfen, wie die Wünsche und Vorstellungen der Nutzenden in das Vorhaben integriert werden können. Danach erfolgen die finale Planung und Ausschreibung.

Die Vorgehensweise entspricht dem Vorgehen bezüglich der Sanierung des Jahnstadions, was für alle Beteiligten zu sehr zufriedenstellenden Ergebnissen geführt hat. Wegen dieser positiven Resonanz wurde das gleiche Vorgehen für die Baumaßnahme in Vellern gewählt.

### **Sachstand hinsichtlich der Sanierung der Stadtbücherei Neubeckum**

In der Sitzung des Rates der Stadt Beckum am 25.02.2025 hat die Verwaltung zugesagt, im heutigen Schul-, Sport- und Kulturausschuss die Thematik erneut aufzugreifen, während der Umbau- und Renovierungsmaßnahmen der Stadtbücherei Neubeckum ein Angebot für Eltern im Stadtteil Neubeckum zu schaffen, um 1- bis 2-mal wöchentlich Bücher ausleihen zu können.

Wie der Vorlage 2025/0057 zu entnehmen ist, lehnt die Verwaltung die Einrichtung eines derartigen Angebotes ab. Im Nachgang der Ratssitzung hat Frau Baumann zu den Petenten der eingereichten Anregung/Beschwerde nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen Kontakt aufgenommen. Die Petenten haben gegenüber Frau Baumann deutlich gemacht, dass sie die Entscheidung der Verwaltung akzeptieren. Sie baten gegenüber Frau Baumann darum, dass sie regelmäßig über Sanierungsfortschritte in der Stadtbücherei Neubeckum unterrichtet werden und die Verwaltung zudem in den Medien über den Sanierungsfortschritt berichtet. Frau Baumann sagte den Petenten zu, dass diese Informationen erfolgen werden.

Durch den Förderverein der Stadtbücherei Neubeckum e. V. werden weiterhin regelmäßig Vorlese- und Bastelnachmittage für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei Verve (Stadtteilwohnzimmer in Neubeckum) erfolgen. Zudem werden die Vorleseangebote bei Verve um Vorleseangebote im Freien an verschiedenen Orten in Neubeckum erweitert.

In der Mitgliederversammlung des Fördervereins der Stadtbücherei Neubeckum e. V. am 07.04.2025 wird Frau Baumann mit den Mitgliedern über eine weitere Ausdehnung der Lese- und Vorleseangebote und des Angebotes von Bücherkisten für Kinder und Jugendliche sprechen.

Laut aktuellem Zeitplan wird die Eröffnung der Stadtbücherei Neubeckum im Februar 2026 stattfinden. Im Ausschuss für Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben am 26.03.2025 wurde bezüglich der Verzögerungen informiert.

## **Gedenkfeier zur kampflosen Übergabe und Einweihung einer Gedenkstele zur Zwangsarbeit in Beckum**

Am 30.03.25 um 15:00 Uhr übergibt der Heimat- und Geschichtsverein Beckum e. V. eine Gedenkstele zur Zwangsarbeit in Beckum. Die Stele wurde von Paul Tönnißen entworfen. Sie wird auf der Weststraße an der Sparkasse aufgestellt. Finanziert ist sie durch Mittel von folgenden Institutionen: Sparkassenstiftung, Heimat- und Geschichtsverein Beckum e. V., Inner Wheel Club, Marianne-Blumenbecker-Stiftung, Landwirtschaftlicher Ortsverband Beckum sowie Beckumer Industrie e. V.

Am 01.04.25 findet um 17:00 Uhr auf dem Marktplatz Beckum eine Gedenkveranstaltung anlässlich der kampflosen Übergabe der Stadt Beckum an die Alliierten vor 80 Jahren statt. Schülerinnen und Schüler der städtischen Beckumer Schulen werden diesbezüglich die Korrespondenz zwischen Herrn Dr. Rosenbaum und Herrn Dunker in Auszügen vortragen sowie eine Friedenstaube aus von Schülerinnen und Schülern gestalteten Puzzleteilen zusammensetzen, die dauerhaft in der Aula der VHS installiert wird.

Danach wird um 19:00 Uhr im Stadttheater eine weitere Veranstaltung zu diesem Thema angeboten, ein Recherche-Theater-Projekt.

### **4 Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen**

**Vorlage: 2025/0083**

Offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, die in die Zuständigkeit des Schul-, Kultur- und Sportausschusses fallen, liegen aktuell nicht vor.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

### **5 Verzicht auf die Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts gemäß Nordrhein-westfälisches Denkmalschutzgesetz – Allgemeinverfügung**

**Vorlage: 2025/0042**

Herr Waldmüller erläutert die Vorlage. Er weist auf den unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand bei der Stadt Beckum hin, der seit der Einführung der neuen Grundlage aus dem Denkmalschutzgesetz entstanden ist. So sind in rund 2,5 Jahren über 600 sogenannte Negativatteste von der Verwaltung ausgestellt worden.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, eine Allgemeinverfügung über den Ausübungsverzicht zu erlassen, die mit einem Widerrufsvorbehalt versehen ist.

Zwischenzeitliche Nachfragen von Notariaten aus Beckum bei der Verwaltung bezogen sich darauf, wie ein möglicher Ausübungsverzicht in der Praxis geregelt werden soll. Herr Waldmüller erklärt, dass der Hinweis auf die von der Verwaltung vorgeschlagene Allgemeinverfügung sowie auch gegebenenfalls ein späterer Widerruf den lokalen Notariaten mitgeteilt werde.

Sollten Notarinnen und Notare dennoch um ein Negativattest zum Vorkaufsrecht gemäß Denkmalschutzgesetz bitten, könnte ein Hinweis auf die Gültigkeit der Allgemeinverfügung über den Ausübungsverzicht in den Schreiben oder Negativattesten aufgenommen werden, die auf der Grundlage der Vorkaufsrechte gemäß Baugesetzbuches weiterhin auszustellen sind.

Mögliche Vorteile des Ausübungsverzichts sind Aufwandsreduzierung und Zeiterparnis durch die sich dann erübrigende Beteiligung der Unteren Denkmalbehörde. Das vorgeschlagene Verfahren wird in den Nachbarkommunen Oelde und Wadersloh ebenso praktiziert.

#### **Beschlussvorschlag:**

#### **Sachentscheidung**

Auf die Ausübung des Vorkaufsrechts gemäß § 31 Nordrhein-westfälisches Denkmalschutzgesetz wird ab dem 01.05.2025 bis auf Widerruf verzichtet. Dieser dauerhafte Verzicht wird durch die Allgemeinverfügung gemäß Anlage zur Vorlage öffentlich bekannt gemacht.

#### **Kosten/Folgekosten**

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

#### **Finanzierung**

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

ungeänderte Beschlussempfehlung    Ja 14    Nein 0    Enthaltung 0

### **6 Anfragen von Ausschussmitgliedern**

#### **Sanitäranlagen Vellern**

Herr Goriss fragt zum Bericht der Verwaltung, ob die Baumaßnahme an den Sanitäranlagen in Vellern zeitlich vorgezogen werden könnten. Durch den aktuellen Zustand seien schon Absagen für Fußballspiele gegen attraktive Gegner erforderlich geworden. Frau Baumann erklärt, dass sowohl die personelle als auch die finanzielle Planung dieser Maßnahme verwaltungsseitig abgestimmt und im Haushaltsplan vorgesehen sei. Die entsprechenden Beschlüsse seien durch die Politik bestätigt worden.

#### **Anmeldezahlen weiterführende Schulen**

Frau Baumann sagt auf Nachfrage von Frau Brunnert zu, dass bei der Vorstellung der endgültigen Anmeldezahlen für die weiterführenden Schulen auch über die Wanderungsbewegungen der Schülerinnen und Schüler nach der 6. Klasse informiert wird.

#### **Einhaltung Luftqualität bei Baumaßnahmen in Schulen**

Frau Brunnert weist auf die raumbezogenen Standards für Grundschulen hin und fragt nach der Umsetzung von Maßnahmen zur Einhaltung der Luftqualität bei den nun geplanten Baumaßnahmen an weiterführenden Schulen. Frau Baumann erklärt, dass dort genau die gleichen Standards zugrunde gelegt werden.

#### **Anmeldeüberhang an der Rosa Parks Gesamtschule**

Frau Baumann erklärt auf Nachfrage von Frau Hösch, dass die Schülerinnen und Schüler, die wegen des Anmeldeüberhangs nicht einen der beiden Standorte der Rosa Parks Gesamtschule besuchen können, sich an anderen Schulen in der Stadt Beckum, aber auch in anderen Kommunen anmelden können, an denen noch Kapazitäten frei sind.

### **Handyverbot an Schulen**

Herr Goriss fragt nach einem möglichen Handyverbot an Schulen. Frau Baumann erläutert, dass es sich bei einem Handyverbot um eine schulinterne Angelegenheit handelt, die jede Schule unterschiedlich handhaben kann. Herr Dr. Bohnensteffen ergänzt, dass laut einer Mitteilung des Landesministeriums für Schule und Bildung die Schulen bis zu den Herbstferien zu diesem Thema eine Regelung getroffen haben sollen. Frau Baumann sagt zu, dass zum Ende des Jahres im Ausschuss berichtet werde, welche Regelungen die einzelnen Schulen festgelegt haben.

### **Zur Gedenkfeier zur kampflosen Übergabe der Stadt**

Propst Irmgedruth weist darauf hin, dass der 01.04.1945, der Tag der kampflosen Übergabe Beckums an die Alliierten, auf den Feiertag Ostersonntag fiel und damals an diesem Tag kein Gottesdienst abgehalten wurde. Stattdessen wurde am Ostermontag ein Dankamt abgehalten. Dieses wird seitdem bis heute an jedem Ostermontag wiederholt.

#### Für die Richtigkeit:

Beckum, den 05.04.2025

gezeichnet  
Burkhard Dierkes  
Vorsitz

Beckum, den 03.04.2025

gezeichnet  
Monika Dieckmann  
Schriftführung